

Fischen in St. Anton 2012

- WANN:** * ab 12. Mai ab Ortsgrenze St. Jakob/Pettneu bis zur Fritzbücke Anfang Rosannaschlucht.
* Ab dem 15. Juni ist das gesamte Revier bis zum Ursprung befischbar
* Ende ist voraussichtlich am 30. September
* Kartellsee ist bis November befischbar
- REVIERGRÖSSE:** mehr als 15 km + 2 Gebirgsseen.
- WER:** **nur Gäste, die in St. Anton übernachten.**
- KARTENAUSGABE:** in der Raiffeisenbank zu den Bank-Öffnungszeiten
Mo-Fr, jeweils 8.00-12.00, 14.00-16.30
Tel. 23210
Maximal 4 Karten pro Tag
- VORAUSSETZUNG** Meldebestätigung der St. Antoner Unterkunft
Gastkartenbeitrag
Befähigungsnachweis
- KOSTEN:** € 60,-- pro Tageskarte
+ Gastkartenbeitrag € 25,-- einmalig pro Jahr.
- WAS:** Bachforellen (mind. 28 cm), Regenbogenforellen (mind. 30cm) Saiblinge im Ferwall ab Konstanzerhütte (mind. 23cm)
- ENTNAHME** Maximal 6 Fische pro Tag im Kartellsee.
In der Rosanna ist nur Fischen ohne Widerhacken erlaubt – Bachforellen müssen zurückgesetzt werden, Saiblinge dürfen entnommen werden.
- KÖDER** „fly only“ – nur Fliegenfischen

Bei Rückfragen:
Obmann Zündel Sepp, Tel: 0650 3474100
Stefan Schneider Tel: 0664 3805381